

Niederschrift

über die 24. Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **06.02.2007**, 17:14 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Bleckmann (ab 17.59 Uhr, TOP 6.1 der öffentlichen Sitzung), Herr Joachim Brüning, Frau Margret Ehring, Frau Sybille Engelbart, Frau Erika Gericke, Frau Silvia Peitz, Herr Dr. Norbert Wiengarn

von der SPD-Fraktion

Herr Wolfgang Becker, Herr Dirk Nolte, Herr Jürgen Ostermeier, Frau Marita Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Peter Fischer-Baumeister (ab 17.20 Uhr, TOP 3 der öffentlichen Sitzung), Herr Dr. Stephan Nonhoff, Frau Stefanie Schardt, Herr Ortwin Scheffler, Herr Rudolf Winter

von der FDP

Herr Bernd Mayweg

von der UWG-MS

Herr Michael Heß

von der Verwaltung

Herr Reinhard Adams, Herr Siegfried Garbe, Herr Andreas Kurz

für die Schriftführung

Herr Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Frau Tamara Dautzenberg

Es fehlten:

Herr Tobias Bürger

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 24. Sitzung (Etat) (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 06.02.2007

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0110/2007</u>
OBM | 3.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. Anhörungen |
| <u>V/0071/2007</u>
III | 4.1. Skulptur 07 - Temporäre Errichtung von 2 City-Toiletten in der Innenstadt |
| <u>V/0027/2007</u>
III | 4.2. Vorhabenbezogene 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Teilabschnitt III: Zentrum Nord - südlich Gut Nevinghoff
Beschluss zur Änderung |
| <u>V/0068/2007</u>
III | 4.3. Erschließung Von-Velen-Weg |
| <u>V/0004/2007</u>
IV | 4.4. Ausbau der Kindertagesbetreuungsangebote für Kinder unter drei Jahren (u3-Programm) in der Kindertageseinrichtung des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF), Katharinenstraße 10/12, durch die Umstrukturierung einer Hortgruppe in eine Kleinkindgruppe |
| | 5. Berichte |
| <u>V/0055/2007</u>
I | 5.1. Leitlinie zur Genehmigungspraxis bei der Freigabe von Verkaufssonntagen nach dem Ladenschlussgesetz (V/0691/2005) |
| <u>V/0048/2007</u>
II | 5.2. Weitere Aufstellung von Papierkorb-Einhausungen |
| <u>V/1061/2006</u>
III | 5.3. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Teilabschnitt IV: Zentrum Nord - mittlerer Bereich
Kenntnisnahme des geänderten Entwurfes |

<u>V/1048/2006</u> III	5.4.	Ergebnisbericht zur Vorlage V/0556/2006 sowie V/0556/2006/1. Erg. Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in 2007
<u>V/0041/2007</u> V	5.5.	Maßnahmenprogramm 2007 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Mitte
	6.	Etatberatung
<u>V/0033/2007</u> OBM	6.1.	Verteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Mitte auf einzelne Haushaltsstellen im Jahr 2007
	6.2.	Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NW Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2007 sowie des Finanz- und Investitionsprogrammes 2006 - 2010
	7.	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
	8.	Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen
	9.	Verschiedenes

Frau **Gericke** eröffnete um 17.14 Uhr die 24. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte waren ordnungsgemäß eingeladen worden und die Bezirksvertretung Münster-Mitte war beschlussfähig.

Punkt 1 der Tagesordnung	Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist
---------------------------------	---

Herr **Winter** teilte mit, dass die Anwesenheit der Verwaltung zu den Tagesordnungspunkten 4.1 und 5.3 der öffentlichen Sitzung erforderlich sei.

Auf Nachfrage von Herrn **Lembeck**, ob zum Tagesordnungspunkt 6.2 „Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NW – Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2007 sowie des Finanz- und Investitionsprogrammes 2006 – 2010“ Fragen beantwortet werden müssten, erklärten die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte einvernehmlich, dass diesbezüglich keine Erläuterungen der Verwaltung erforderlich seien.

Im Übrigen wies Herr **Lembeck** darauf hin, dass vor Beginn der Sitzung die Vorlage V/0110/2007 „Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen“ an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden war und schlug vor, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 3.1 „Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen“ zu ergänzen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr **Lembeck** teilte mit, dass die in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 23.01.2007 erbetene Information des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zu den durch den Sturm „Kyrill“ entstandenen Schäden vor der Sitzung an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden war.

Weiterhin erklärte er, dass zu der Nachfrage von Herrn Winter in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 23.01.2007 hinsichtlich weiterer Planungen auf dem Waltermannschen Gelände folgende Zwischennachricht des Amtes für Liegenschaften eingegangen sei:

„Nach der Absage eines Grundstückseigentümers zur Mitwirkung an einer städtebaulich und funktional optimalen Parkhauslösung eruiert und verhandelt die Verwaltung die verbliebenen Möglichkeiten einer Parkhausrealisierung am Standort Alter Steinweg/Mauritzstraße. Die Verwaltung beabsichtigt, ein Ergebnis zeitnah den zuständigen parlamentarischen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.“

Abschließend bat Herr **Lembeck** um die Abgabe des Meinungsbildes zur Straßenbenennung im Bebauungsplan Nr. 501 (westlich Prins-Claus-Kaserne). Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte erklärten, dass noch kein einheitliches Meinungsbild vorliege und baten einvernehmlich um Aufschub bis zur Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 14.02.2007. Herr **Lembeck** wies darauf hin, dass im benannten Gebiet des Bebauungsplanes bereits gebaut würde und daher dringend Handlungsbedarf bestünde.

Frau **Gericke** übergab den Vorsitz an Herrn Fischer-Baumeister.

gez.
Erika Gericke
1. stellv. Bezirksvorsteherin

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung

Punkt 3 der Tagesordnung**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen****Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0110/2007****Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**

Herr **Fischer-Baumeister** übernahm den Vorsitz der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte, bedankte sich bei Frau Gericke für ihre Stellvertretung und entschuldigte sich für seine Verspätung.

Die Vorlage war vor der Sitzung an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm zur Kenntnis:

„Folgende Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- u. Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
17/2007	Herr Dr. Seiger regt an, 1. den Einmündungsbereich Weseler Straße / Sperlichstraße hinsichtlich der Abbiegemöglichkeiten für Rad- und Autofahrer umzugestalten und die Radwegsituation in der Sperlichstraße zu verbessern sowie 2. dafür zu sorgen, dass die Grünanlage von der Weseler Straße bis zur Jakobuskirche dauerhaft von Hundekot freigehalten wird.	zu 1: Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen zu 2: Verwaltung“

Punkt 4 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0071/2007****Skulptur 07 - Temporäre Errichtung von 2 City-Toiletten in der Innenstadt**

Herr **Adams** erläuterte die Vorlage und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte insbesondere zur Auswahl der Standorte, zur Gestaltung und zu den Kosten, die nach der temporären Aufstellung infolge des Abbaus oder der Übernahme entstehen können.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der temporären Errichtung von 2 City-Toiletten an den Standorten „Bült“ und „Salzstraße“ wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass einmalige Infrastrukturkosten i. H. v. 25.000 €, aber keine Folgekosten während des Zeitraums der Aufstellung entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.-stelle	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkung
7000.950.0030.1	Baukosten Herstellung von Hausanschlüssen im Stadtgebiet	2007	25.000	Haushaltsrest
Insgesamt:			25.000“	

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0027/2007**

**Vorhabenbezogene 3. Änderung des Bebauungs-
planes Nr. 114 Teilabschnitt III: Zentrum Nord -
südlich Gut Nevinghoff
Beschluss zur Änderung**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Bebauungsplan Nr. 114 Teilabschnitt III: Zentrum Nord – südlich Gut Nevinghoff ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) Baugesetzbuch in Verbindung mit § 12 Baugesetzbuch für den Teilbereich Albrecht-Thaer-Straße 2, 4 und 8 zu ändern.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch den Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0068/2007**

Erschließung Von-Velen-Weg

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Dem Bau und der Übernahme des vom Ingenieurbüro Turk / Hagen aufgestellten Entwurf und den Kanalisationsarbeiten wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Die Baumaßnahme wird von der LEG Bauträger GmbH / Ratingen auf Grundlage des Erschließungsvertrages vom 24.08.2006 durchgeführt und finanziert. Entwässerungsbeiträge werden vertragsgemäß nicht erhoben.

Investitionskosten fallen für die Stadt gemäß dem o.g. Vertrag nicht an.“

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0004/2007**

**Ausbau der Kindertagesbetreuungsangebote für
Kinder unter drei Jahren (u3-Programm) in der
Kindertageseinrichtung des Sozialdienstes katho-
lischer Frauen (SkF), Katharinenstraße 10/12,
durch die Umstrukturierung einer Hortgruppe in
eine Kleinkindgruppe**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster stimmt zu, dass die Kindertageseinrichtung Katharinenstraße in Trägerschaft des Sozialdienstes kath. Frauen e. V. Münster auf der Grundlage des Städtischen Tagesbetreuungs-Ausbauprogramms der Stadt Münster - u3-Programm -

(Beschlüsse zu den Vorlagen 1033/2004 und 289/2005) die bestehende Hortgruppe zum Kindergartenjahr 2007/2008 in eine Kleinkindgruppe (ganztags) umstrukturiert.

2. Der Rat der Stadt Münster stimmt zu, dass die Kindertageseinrichtung einen Einrichtungskostenzuschuss in Höhe von 21.870,00 Euro zur adäquaten Ausstattung der für die Betreuung von unter 3-jährigen Kindern vorgesehenen Räume erhält.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass einmalige investive Kosten zur adäquaten Ausstattung der vorhandenen Räume in Höhe von ca. 21.870,00 Euro entstehen.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die o. g. Umstrukturierung betriebsbedingte Mehrkosten durch für die u3-Betreuung erforderliches zusätzliches Personal in Höhe von ca. 19.000,00 Euro jährlich entstehen werden.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
4640.940.0700.8	Baukosten u. Zuschuss u3- Programm	2007	21.870,00	
4640.718.0500.7	Maßnahmen i. R. des u3- Programms	2007	8.000,00	5/12 der jährli- chen Kosten
4640.718.0500.7	Maßnahmen i. R. des u3- Programms	2008 ff	19.000,00“	

Punkt 5 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0055/2007

Leitlinie zur Genehmigungspraxis bei der Freigabe von Verkaufssonntagen nach dem Ladenschlussgesetz (V/0691/2005)

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/0048/2007

Weitere Aufstellung von Papierkorb-Einhausungen

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5.3 der Tagesordnung V/1061/2006

**1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 Teilabschnitt IV: Zentrum Nord - mittlerer Bereich
Kenntnisnahme des geänderten Entwurfes**

Herr **Kurz** erläuterte die Vorlage. Er ging insbesondere auf die Gründe für den Wechsel der

Verfahrensart von deiner vorhabenbezogenen Änderung zu einer klassischen Bebauungsplanänderung ein, erklärte die Unterschiede und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Sodann nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
V/1048/2006**

**Ergebnisbericht zur Vorlage V/0556/2006 sowie
V/0556/2006/1. Erg.
Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem
Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in
2007**

Herr **Garbe** beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Frau **Otte** fragte nach, aus welchen Gründen keine Mittel für die Maßnahme Hafenstraße bereitgestellt worden seien. Herr **Garbe** erklärte, dass die Größenordnung der Maßnahme Hafenstraße nicht in das Sonderradwegeprogramm 2007 gepasst hätte. Darüber hinaus liege keine abgestimmte Planung vor.

Sodann nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 5.5 der Tagesordnung
V/0041/2007**

**Maßnahmenprogramm 2007 des Amtes für Grün-
flächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Mitte**

Die CDU-Fraktion stellte folgende Anregung an den Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen:

„Der in der Vorlage V/0041/2007 vorgesehene Gehölzflächenrückbau an mehreren Straßen im Stadtgebiet wird nicht durchgeführt und es werden auch keine weiteren Maßnahmen geplant.“

Herr **Ostermeier** erklärte, die SPD-Fraktion unterstütze den Vorschlag der CDU-Fraktion bedingt und erläuterte, der Ersatz des Gehölzbestandes durch Bodendecker sei auch aus seiner Sicht nicht sinnvoll, ein Ersatz des Gehölzbestandes durch Sträucher sei jedoch vertretbar.

Herr **Fischer-Baumeister** wies darauf hin, dass die Vorlage sich auf die durchzuführenden Maßnahmen vor dem Sturm „Kyrill“ beziehen. Er gab zu Bedenken, dass angesichts der durch den Sturm entstandenen Schäden im Stadtbezirk Mitte zu klären sei, inwieweit die Haushaltsmittel sowohl für die in der Vorlage genannten Maßnahmen als auch für die Schadensbehebung ausreichen.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 6 der Tagesordnung

Etatberatung

**Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0033/2007**

**Verteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der
Bezirksvertretung Münster-Mitte auf einzelne
Haushaltsstellen im Jahr 2007**

Herr **Wiengarn** erläuterte für die CDU-Fraktion den vorliegenden Antrag, die frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Mitte von 174.610,- € im Jahr 2007 wie folgt zu

verteilen:

„Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag
0000.629.1000.2	Repräsentationsmittel	1.700,- €
0000.718.2000.9	Zuschüsse an Vereine	7.000,- €
5800.620.0010.9	Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen	25.910,- €
5805.960.0010.3	Bauk. Sanierung von Kinderspielplätzen	140.000,- €
6308.950.1051.5	Kl. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen	361,41 €“

Herr **Fischer-Baumeister** erklärte, dass nach der beschlossenen Reihenfolge für die Sanierung der Kinderspielplätze ein Betrag von 131.000,- € ausreiche, um die ersten 7 Maßnahmen durchzuführen und damit ein Betrag von 9.000,- € für andere Haushaltsstellen verfügbar sei.

Herr **Lembeck** erklärte auf Nachfrage von Frau Gericke, dass eine spätere Umverteilung der Mittel insbesondere innerhalb der beiden Teilhaushalte (Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushalt) grundsätzlich möglich und darüber hinaus eine Verschiebung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt bisher von der Stadtkämmerin immer genehmigt worden sei. Er wies darauf hin, dass der Betrag von 361,41 € bei der Haushaltsstelle 6308.950.1051.5 der Haushaltsrest aus dem Vorjahr sei und darüber kein Beschluss gefasst werden müsse.

Frau **Otte** schlug vor, für die Haushaltsstelle „Kl. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen“ eine größere Summe vorzusehen. Hierfür würden sich die 9.000,- € anbieten.

Herr **Fischer-Baumeister** stellte die Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel nach einer kurzen Aussprache wie folgt zur Abstimmung.

„Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag
0000.629.1000.2	Repräsentationsmittel	1.700,- €
0000.718.2000.9	Zuschüsse an Vereine	7.000,- €
5800.620.0010.9	Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen	25.910,- €
5805.960.0010.3	Bauk. Sanierung von Kinderspielplätzen	131.000,- €
6308.950.1051.5	Kl. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen	9.000,- €“

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss die Vorlage einstimmig **in folgender geänderter Fassung:**

„Sachentscheidung:

Die frei verfügbaren Haushaltsmittel der Haushaltsstelle 0000.666.1000.7 in Höhe von 174.610 EUR werden wie folgt auf die nachfolgend aufgeführten Haushaltsstellen aufgeteilt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2007
0000.629.1000.2	Repräsentationsmittel	1.700,-
0000.718.2000.9	Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster-Mitte	7.000,-
5800.620.0010.9	Pflege des Ortsbildes u. Umweltschutzmaßnahmen	25.910,-

5805.960.0010.3	Bauk. Sanierung von Kinderspielplätzen	131.000,-
6308.950.1051.5	Bauk. Str. kl. VB-Maßnahmen/Tempo 30 im Bezirk Mitte	9.000,-
0000.666.1000.7	Frei verfügbare Haushaltsmittel der BV Münster-Mitte	0,-"

Punkt 6.2 der Tagesordnung	Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NW Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2007 sowie des Finanz- und Investitionsprogrammes 2006 - 2010
-----------------------------------	--

Frau **Otte** erklärte, die SPD-Fraktion werde dem Haushaltsplanentwurf nicht zustimmen. Sie begründete dies damit, dass die vorliegenden Beratungsunterlagen angesichts der aus der Presse zu entnehmenden und noch folgenden Änderungen aufgrund der Beschlüsse der CDU-FDP-Koalition im Rat Makulatur seien und sich daher eine Beratung erübrige.

Herr **Heß** schloss sich im Wesentlichen dieser Einschätzung an.

Frau **Gericke** entgegnete, dass sich dieses Problem in jedem Jahr ergebe.

Herr **Dr. Wiengarn** regte an, dass für den Rosenmontagszug weiterhin finanzielle Mittel vorgesehen werden. Aus dem vorliegenden Entwurf des Bezirks-Haushalts sei nicht erkennbar, ob noch Mittel dafür zur Verfügung stehen.

Sodann lehnte die Bezirksvertretung Münster-Mitte den Haushaltsplanentwurf 2007 mit Ausnahme der Verteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Mitte auf einzelne Haushaltsstellen (siehe Tagesordnungspunkt 6.1, einstimmig geändert beschlossene Vorlage V/0033/2007) mit 10 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion; UWG-MS) bei 7 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion) und einer Enthaltung (FDP) ab.

Punkt 7 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
---------------------------------	---

Es lagen keine Stellungnahmen der Verwaltung zu Anträgen und Anfragen vor.

Punkt 8 der Tagesordnung	Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen
---------------------------------	---

Die CDU-Fraktion gab den Antrag „Unterflurglascontainer am St. Josefs-Kirchplatz“ ab.

Herr **Dr. Nonhoff** gab folgende Anfragen ab:

„Wiederherstellung der Einbahnstraßenregelung Lütke Gasse von der Königsstraße zur Aegidiistraße“

„Wiederherstellung des Kopfsteinpflasters auf der Rothenburg zwischen Aegidiistraße und Königsstraße“

„Ausnahmeregelungen für Bewohnerparkberechtigungen auf dem Domplatz“.

Herr **Bleckmann** stellte die Anfrage „Unterflurglascontainer am Hoppendamm/Ecke Scharnhorststraße“.

Die SPD-Fraktion gab die Anfrage „Mülltonen im Hansa- und Hafenviertel“ ab.

Herr **Nolte** fragte nach, wann zu der von ihm in der Sitzung am 19.09.2006 abgegebenen Anfrage AFM/0010/2006 „Betriebszeiten von Ampeln im Stadtbezirk Münster-Mitte“ mit einer Stellungnahme zu rechnen sei.

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 18:14 Uhr

gez.
Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung